

Vorlage Nr. 101.17.1677

28. April 2015
1 von 2

Sanierung Sporthalle Marbachshöhe vorziehen

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Prioritätenlisten im Sportstättenbau zu überarbeiten mit dem Ziel, dass die Sicherstellung des Schul- und Vereinssports durch die Bereitstellung entsprechender Hallenzeiten priorisiert wird. Insbesondere ist die Sanierung der Sporthalle Marbachshöhe so zeitnah wie möglich, spätestens aber 2016 zu realisieren.

Begründung:

Die angespannte Sporthallensituation in Kassel beeinträchtigt zunehmend das Angebot an Schul- wie Vereinssport. In der aktuellen Prioritätenliste für den Sportstättenbau sind vielfach Projekte wie z.B. Kunstrasenspielflächen aufgeführt, deren Realisierung vielleicht wünschenswert ist, für die allerdings kein akuter Bedarf besteht. Diese Planungen könnten problemlos aufgeschoben werden. Auch ist es z.B. nicht verständlich, warum auf den Sportanlagen Scharnhorststraße und Jahnstraße jeweils Kunstrasenspielfelder geplant werden, obwohl beide Sportanlagen nur ca. 500m (!) voneinander entfernt liegen. Deswegen könnte dort sogar eine der Kunstrasenflächen ganz entfallen.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bodo Schild

gez. Dr. Norbert Wett

